Ein ideales Skiland : das Obergoms

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1938)**

Heft 1

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-778573

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Galmihornhütte – La cabane du Galmihorn

Ein ideales Skiland: das Obergoms

Unter den stillverzauberten Wintergebieten, die noch abseits der vielbegangenen Heerstrassen des Sportes liegen und darum dem Skiwanderer und Touristen eine Fülle des unberührt Schönen und Grossen zu weisen haben, nimmt das Obergoms eine bevorzugte Stellung ein. Das Obergoms ist die oberste licht- und sonnengefülite Talschale des Wallis. Die Weite seiner tiefversunkenen stillen Schneelandschaften hebt bei Niederwald und Blitzingen an und endigt bei Oberwald unmittelbar an der Felsrampe, die zum Wunder des Rhonegletschers hinaufführt. Ein einziges grosses Pulverschneefeld, dessen unabsehbare Hänge vom Berner Alpenkamm südwärts zur jungen Rhone abfallen, ist das Obergoms! Seine Tourenmöglichkeiten im Tale selbst, in den mittlern Lagen und in der Hochzone sind Legion. Skistrategischer Mittelpunkt all der leichten und schwierigern Abfahrten, der Höhenwanderungen und Skispaziergänge, auch der Frühlings-Skitraversierungen des Hochgebirges ist die Galmihornhütte, 700 m über Münster, dem Hauptort des Ländchens. Münster selbst präsentiert sich als ideales Standquartier und erfreut sich schon jetzt vieler Sympathien dank der einfachen und warmen Gastlichkeit, mit der es seine Besucher auf währschafte Weise erfreut. Die Hauptvorteile des Obergoms sind: die der menschlichen Konstitution ideal zusagende Höhenlage (Talsohle 1360 m, Galmihornhütte 2100 m), das Oberwalliser Schönwetterklima auch im Winter, die lange Sonnenscheindauer, die einen Übungs- und Tourensport bester Klasse ermöglicht, endlich die vortreffliche Qualität und Menge des Schnees. Münster gilt als das schönste und charaktervollste Dorf des Obergoms; es ist auch das grösste. Sagen wir allen Touristen und winterlichen Ferienleuten, die ein stilles Sonnenquartier suchen und sich zu einem Aufenthalt im Obergoms entschliessen möchten, dass das Tal der jungen Rhone bis hinauf nach Oberwald, bis ans Tor der Hochzone also, von der Furka-Oberalp-Bahn (Brig—Münster—Oberwald) erschlossen wird. Der Winterbesucher erreicht das schöne Ländchen von Brig aus mühelos und in bloss einstündiger genussreicher Eisenbahnfahrt. -en-.

Phot.: Fosch

Oberwald, die Endstation des oberen Goms (Furka-Oberalp-Bahn) – Oberwald, station terminus de la vallée supérieure de Conches sur la ligne Furka-Oberalp